

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Syrakus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18212430</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der Stempelschneider Eukleidas ist von mehreren Tetradrachmen mit Arethusamotiv in Syrakus bekannt. Bei dem vorliegenden Stempel handelt es sich um einen seiner letzten für Syrakus. Die Ähre im Abschnitt der Rückseite könnte nach R. R. Holloway ein Hinweis auf die Werkstatt sein, in welcher der Rückseitenstempel entstanden ist. Im sogenannten Ährenatelier arbeiteten nach seiner Meinung auch die Stempelschneider Kimon und Euarchidas.

Vorderseite: Gespann in Dreiviertelansicht nach l. Darüber fliegt Nike mit Siegeskranz nach r. und bekrönt den Lenker. Die mittleren Pferde blicken sich an, die äußeren sehen nach vorn. Unter doppelter Abschnittslinie eine nach l. liegende Ähre.

Rückseite: Kopf der Arethusa nach l. Sie trägt ein Halsband mit Anhänger und einen großen Ohrring. Die Haare sind in Bändern (Ampyx mit Zickzackmuster und Sphendone mit Punktverzierung) hochgenommen. Darum vier Delphine. Unter Halsabschnitt auf Rolle EYKAEL.

Grunddaten

| | |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Silber; geprägt |
| Maße: | Gewicht: 17.07 g; Durchmesser: 24 mm; Stempelstellung: 5 h |

Ereignisse

| | | |
|--------------------|------|-----------------|
| Hergestellt | wann | 413-399 v. Chr. |
| | wer | |
| | wo | Syrakus |
| Vorlagenerstellung | wann | |

| | | |
|------------------------|------|-----------------------------|
| | wer | Eukleidas |
| | wo | |
| Besessen | wann | |
| | wer | Arthur Löbbecke (1850-1932) |
| | wo | |
| [Geographischer Bezug] | wann | |
| | wer | |
| | wo | Italien |

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Klassik
- Münze
- Personifikation
- Silber
- Stadt
- Stempelschneider
- Tetrdrachme
- Tier

Literatur

- G. E. Rizzo, Saggi preliminari su l'arte della moneta nella Sicilia greca (1938) 79-103. Zur Frage der Datierung vgl. Chr. Boehringer, Zu Finanzpolitik und Münzprägung des Dionysios von Syrakus, in: O. Mørkholm - N. M. Waggoner (Hrsg.), Greek Numismatics and Archaeology. Essays in Honour of M. Thompson (1979) 9-32.
- L. O. T. Tudeer, Die Tetrdrachmenprägung von Syrakus in der Periode der signierenden Künstler (1913) Nr. 86 b Taf. 5,58 (diese Münze, ca. 413-399 v. Chr.). - Vgl. zu Eukleidas: M. R.-Alföldi, Eukleidas - ein Goldschmied?, in: H. Nilsson (Hrsg.), Florilegium Numismaticum. Studia in honorem U. Westermark edita (1992) 357-362.
- R. R. Holloway, La struttura delle emissioni di Siracusa nel periodo dei „signierende Künstler“, Annali dell'Istituto Italiano di Numismatica 21-22, 1974-75, 41-48..